

WIR ÜBER UNS

Immer mehr Menschen und insbesondere Familien mit Kindern können sich die Bedarfe des täglichen Lebens nicht mehr leisten. Gleichzeitig sind Konsumgüter im Überfluss vorhanden und werden in gut erhaltenem Zustand „entsorgt“.

Deshalb beabsichtigen wir mit dem Neunkircher Kaufhaus in enger Zusammenarbeit mit dem Landkreis, dem Jobcenter Neunkirchen und den Akteuren im Gemeinwesen einen Beitrag zur sozialen Strukturentwicklung und lokalen Ökonomie zu leisten durch

- Arbeitsplätze für langzeitarbeitslose Menschen
- Persönlichkeitsstabilisierung und Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit
- Schaffung günstiger Einkaufsmöglichkeiten für bedürftige Bürgerinnen und Bürger
- Warenrecycling zur Müllvermeidung.

Im Neunkircher Kaufhaus arbeiten langzeitarbeitslose Menschen in AGH und ???pflichtigen Beschäftigungsverhältnissen.

WIR BIETEN AN

- Gute wieder aufbereitete Gebrauchsgüter wie
 - Möbel (Eingeschränkte Abgabe an Berechtigte)
 - Elektrogeräte (Eingeschränkte Abgabe an Berechtigte)
 - Textilien aller Art (Gardinen, Bettwäsche usw.)
 - Erwachsenen-/Kinderbekleidung
 - Hausrat
 - Spielsachen
 - Schmuck
 - Bücher u.v.a.m.

Wer kann im Neunkircher Kaufhaus kaufen:

Uneingeschränkt gegen Nachweis gültiger Bescheide und gültigem Personalausweis:

- ALG II-Empfänger/innen,
- 1-€ Jobber/innen,
- Menschen in prekären Arbeitsverhältnissen,
- Alleinerziehende mit Kindern
- Rentner/-innen mit kleinem Einkommen
- BAföG-Empfänger/innen
- Empfänger/-innen von Wohngeld und Kriegsopferfürsorge

Eingeschränkt:

Bürgerinnen/Bürger, die nicht zu den o.g. Zielgruppen gehören

WOHER KOMMEN DIE WAREN?

Warenspenden können von Privatpersonen und Firmen direkt im Neunkircher Kaufhaus abgegeben werden und werden dort für den Verkauf wieder aufbereitet.

ANSPRECHPARTNER

Monika Gemeinhardt
Stefan Petry
Jennifer Schroeder
Martin Schulz
Andrea Wagner

FINANZIERUNG

Das Neunkircher Kaufhaus wird finanziert aus Mitteln des Jobcenter Neunkirchen, der Stadt Neunkirchen, des Landkreises Neunkirchen, des Landes sowie aus Eigenmitteln der Ev. Kirche.

KOOPERATIONSPARTNER

Jobcenter Neunkirchen, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr, Landkreis Neunkirchen, Stadt Neunkirchen, die Einrichtungen „Möbel- und Kleiderbörse Neunkirchen“ und „NEUSTART“, weitere Gemeinden im Landkreis sowie andere soziale und arbeitsmarktpolitische Einrichtungen und Beratungsstellen.

Das **DIAKONISCHE WERK AN DER SAAR gGMBH** (DWSAAR) ist eine Gesellschaft der evangelischen Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West und zugleich der evangelische Wohlfahrtsverband an der Saar. Das DWSAAR bietet in rund 100 Einrichtungen im ganzen Saarland Menschen Hilfe und Beratung in allen persönlichen Notlagen an. Gefährdete und benachteiligte Familien, Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, sozial Benachteiligte, alte und pflegebedürftige Menschen sowie ihre Angehörigen werden betreut, begleitet, unterstützt und ausgebildet.

Als kirchliche Einrichtung ist das DWSAAR der Partner evangelischer Kirchengemeinden im Saarland bei sozialen Fragestellungen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei

DIAKONISCHES WERK AN DER SAAR gGMBH

Abteilung Jugendberufshilfe

Rembrandtstraße 17 – 19

66540 Neunkirchen

Tel. 06821 956-210

Fax 06821 956-211

Email jbh@dwsaar.de

ADRESSE

DIAKONISCHES WERK AN DER SAAR gGMBH

Neunkircher Kaufhaus

Wellesweilerstraße 83

66538 Neunkirchen

Telefon 06821 177116

Fax 06821 912410

E-mail skaufhaus-nk@dwsaar.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 09:00 – 16:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 16:00 Uhr

Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Warenspenden können während der Öffnungszeiten beim Verkaufspersonal abgegeben werden.



Neunkircher Kaufhaus



30
JAHRE
JUGENDBERUFHILFE
IM
DIAKONISCHEN WERK
AN DER SAAR
BRÜCKE
IN DIE
ARBEITSWELT